

Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung. Tel. 06232/654-226/-269/-175/
Fax 06232/654-488/tagungssekretariat@uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 3. April 2017 per E-Mail, Fax oder übers Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmezahl begrenzt werden.

Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden. Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzung eines Fachanwaltsfortbildungsseminars nach § 15 FAO bzw. ist (nach näherer Maßgabe landesrechtlicher Regelungen) als Fortbildungsveranstaltung bzw. Fachlehrgang anerkenungsfähig.

Beitrag

Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmende aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 230 Euro berechnet, für sonstige Teilnehmende des öffentlichen Dienstes 250 Euro. Studierende, die nicht an der Universität Speyer eingeschrieben sind, zahlen 80 €. Sonstige Teilnehmende bezahlen 330 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin oder einen Ersatzkandidaten benennen.

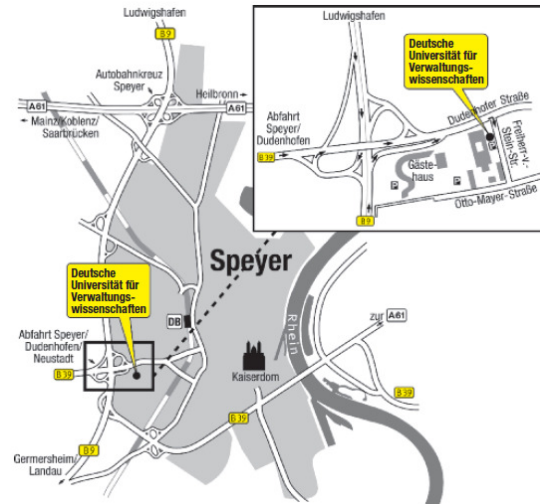
Übernachtung

Der Teilnahmebeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Universität steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 36 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Universität ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter

http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Tourismus/0%3%9Cbernachten/

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



6. Speyerer Forum
zur digitalen Lebenswelt:

Auf dem Weg ins Maschinenzeitalter

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Universität (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 10 Minuten.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

**Donnerstag, 6. April 2017
und
Freitag, 7. April 2017**

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Hermann Hill

Prof. Dr. Mario Martini

Prof. Dr. Dieter Kugelmann

**Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die
Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz**

6. Speyerer Forum zur digitalen Lebenswelt: Auf dem Weg ins Maschinenzeitalter

Das „Speyerer Forum zur digitalen Lebenswelt“ ist in den letzten Jahren zu einer Ideenwerkstatt rund um die Frage „Wie wollen bzw. werden wir im Zeitalter des Internets leben?“ gereift. Es findet am 6. und 7. April 2017 zum nunmehr sechsten Mal statt. In diesem Jahr kursieren die Leitfragen der Fachtagung um die Themenfelder »maschinelles Lernen«, »Algorithmenkontrolle« und »digitale Grundrechte«.

Weitere Informationen zu der Tagung finden Sie unter:
www.uni-speyer.de/hill/Tagungen.htm
www.uni-speyer.de/martini/Tagungen.htm

Donnerstag, 6. April 2017

- 13.00 Uhr **Begrüßung, Einführung in die Veranstaltung**
Prof. Dr. *Mario Martini*
Prof. Dr. *Hermann Hill*
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 13.15 Uhr **Die digitale Verwaltung**
Ministerialdirektorin *Beate Lohmann*
Bundesministerium des Inneren, Leiterin der
Abteilung O
- 13.45 Uhr **Die digitale Verwaltung im Spannungsfeld
zwischen Nutzerfreundlichkeit und
Persönlichkeitsschutz**
Prof. Dr. *Mario Martini*
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 14.15 Uhr **Diskussion**
- 14.45 Uhr **Forschung und Bildung in Zeiten der
Digitalisierung**
Stefan Müller
Parlamentarischer Staatssekretär im
Bundesministerium für Bildung und
Forschung
- 15.15 Uhr **Die Landesdatenschutzgesetze auf dem
Prüfstand**
Prof. Dr. *Dieter Kugelman*
Landesbeauftragter für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
- 15.45 Uhr **Diskussion**
- 16.15 Uhr **Kaffeepause**
- 16.45 Uhr **Wahlrecht aus prozessualer und
informationstechnischer Sicht**
Prof. Dr. *Robert Müller-Török*
Hochschule für öffentliche Verwaltung und
Finanzen, Ludwigsburg
- 17.15 Uhr **Big Data Auswertungen bei den US-
Wahlen, Cambridge Analytica**
Hannes Grassegger
freier Journalist
- 17.45 Uhr **Diskussion**

- 18.15 Uhr **Podiumsdiskussion: Der Einfluss der
Medien auf Wahlen**
Pia Schellhammer
MdL Rheinland-Pfalz, Bündnis 90/Die Grünen
Prof. Dr. *Robert Müller-Török*
Hochschule für öffentliche Verwaltung und
Finanzen, Ludwigsburg
N.N.

Freitag, 7. April 2017

- 9.00 Uhr **Blockchain und Smart Contracts**
Prof. Dr. Dr. *Walter Blocher*
Institut für Wirtschaftsrecht, Universität
Kassel
- 9.30 Uhr **Digitale Normalität? –
Mediensoziologische Anmerkung zur
digitalisierten Sozialität**
Prof. Dr. *Udo Thiedeke*
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 10.00 Uhr **Funktionsweise und Fehlerquellen bei
selbstlernenden Algorithmen**
Prof. Dr. *Anna Katharina Zweig*
TU Kaiserslautern
- 10.30 Uhr **Diskussion**
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.30 Uhr **Algorithmische Verwaltung an Beispielen
aus dem Vereinigten Königreich**
Prof. *Burkhard Schäfer* MA, LL.M., FHEA
University of Edinburgh
- 12.00 Uhr **Die digitale Grundrechtecharta**
Gerald Reichenbach
MdB, Stellv. Vorsitzender des
Bundestagsausschuss Digitale Agenda
Ulf Buermeyer
RiLG Berlin (Gesellschaft für Freiheitsrechte)
Sebastian Leuschner, Berlin
- 13.00 Uhr **Diskussion**
- 13.30 Uhr **Zusammenfassung; Schlussworte der
Veranstalter**
Prof. Dr. *Dieter Kugelman*
Ende der Tagung